von Paul Craig Roberts

Mit Hilfe seiner folgsamen, aber dummen NATO-Hiwis treibt Washington die Situation in der Ukraine näher an den Krieg.

Die deutsche Kanzlerin hat gegenüber ihrem Land, gegenüber Europa und gegenüber dem Frieden auf der Welt versagt. Deutschland ist die Stärke der EU und der NATO. Hätte Merkel „Nein“ zu Sanktionen gegenüber Russland gesagt, so wäre das das Ende der Krise gewesen, die Washington zusammenbraut, einer Krise, die kaum zu Ende gehen dürfte, ohne dass es zu einem Krieg kommt.

Aber Merkel hat die Souveränität des deutschen Staates abgetreten und das Schicksal Deutschlands als einer Provinz im amerikanischen Weltreich besiegelt. [**Anm. Admin:** welche Souveränität? [1]]. Dadurch haben Merkel und die deutsche Führung die Welt dem Krieg ausgeliefert. Nachdem ihm bereits die Schuld am Ersten und am Zweiten Weltkrieg zugeschoben wurde, wird Deutschland jetzt auch für den Dritten Weltkrieg verantwortlich gemacht werden.

Washingtons vermurkster ukrainischer Staatstreich hat Washington die Krim [2] gekostet, auf die Washington es in erster Linie abgesehen hatte, um Russland seiner ganzjährig nutzbaren Marineanlagen am Schwarzen Meer zu berauben. Zusätzlich droht der vermurkste Sturz einer gewählten Regierung in der Ukraine auch den Verlust der russischen Städte der östlichen Ukraine mit sich zu bringen. Wie die Krim besteht die östliche Ukraine aus ehemals russischen Gebieten, die Chruschtschow [3] in den 1950ern der Ukraine angeschlossen hat.

❖ weiterlesen [4]

Quell-URL: https://kritisches-netzwerk.de/content/das-versagen-der-deutschen-fuehrung-merkel-prostituiert-sich-fuer-washington?page=60#comment-0

Links
[1] http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/merkel-ueber-die-deutsche-souveraenitaet-deutschland-wieder-auf-kriegskurs
[2] http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/washingtons-arroganz-ueberheblichkeit-und-boesartigkeit-haben-die-buehne-fuer-den-krieg-bereitet
[3] http://de.wikipedia.org/wiki/Nikita_Sergejewitsch_Chruschtschow
[4] http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/das-versagen-der-deutschen-fuehrung-merkel-prostituiert-sich-fuer-washington